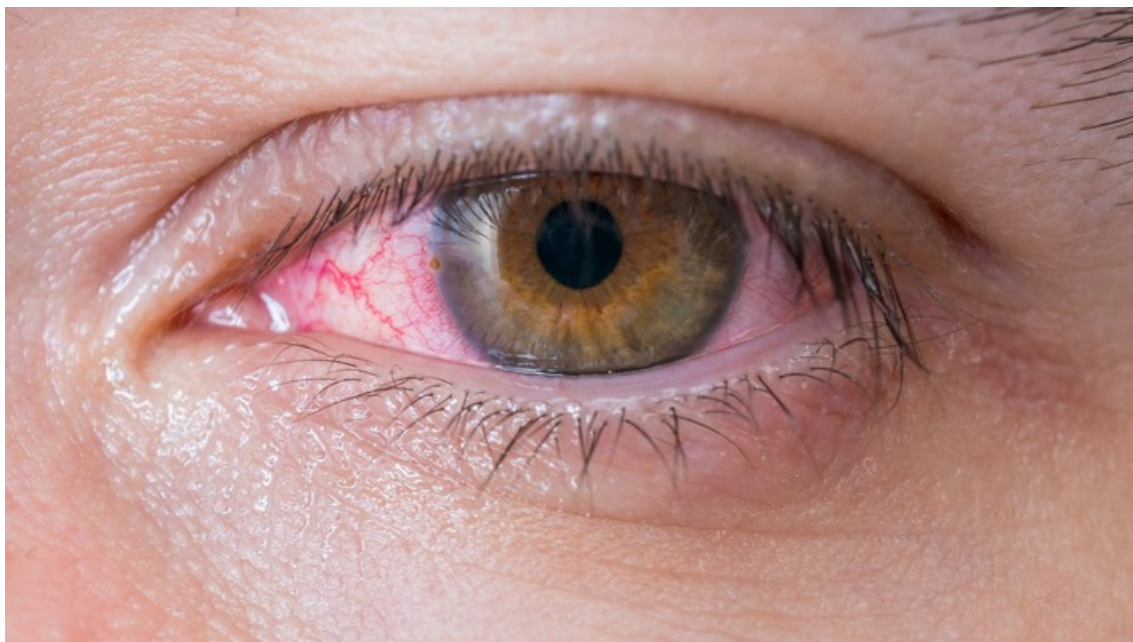


16.02.2023 – 13:45 Uhr

Pollenallergien auf dem Vormarsch



(Pressemitteilung Nidau, 16.02.2023) Tränenfluss, laufende Nase und manchmal sogar Asthma-Attacken – 20 % der Schweizer leiden an Pollen-Allergien, doppelt so viele wie vor 30 Jahren. Laut einem kürzlich veröffentlichten Artikel auf [Watson \(14.02.2023\)](#) sind die Ursachen für die Zunahme der Allergien vielfältig. Hinzu kommt eine deutliche Verlängerung der kritischen Phase. ecofort bietet Tipps und Hilfe, wie man trotz einer Allergie unbeschwert durch die Pollensaison kommt.

Früheres Eintreffen allergener Pollen – Auswirkungen des Klimawandels

Die Pollensaison hat sich durch die gestiegenen CO₂-Emissionen und den Klimawandel in Bezug auf ihren Beginn, ihre Intensität und Dauer stark verändert. Obwohl Bäume im Allgemeinen ein wirksames Mittel gegen den Klimawandel sind, da sie CO₂ aus der Luft entziehen und als Kohlendioxid-Speicher fungieren, neigen Pflanzen aufgrund des höheren Gehalts von CO₂ in der Luft zu grösserem Wachstum und bilden im Verhältnis zu ihrer Grösse mehr Blüten. Dies führt zu einem Anstieg der Pollenkonzentration. Die grösseren Pflanzen und stärkere Pollenproduktion führen zu stärkeren allergischen Belastungen, die nicht mehr nur saisonal begrenzt sind. Für viele Allergiker verlängert sich somit die Leidenszeit von Januar bis Oktober.

Effiziente Luftreiniger mit zertifiziertem HEPA-Filter lindern Allergiesymptome

[Luftreiniger](#) mit genügend starker Luftumwälzung und HEPA-Filter der Klasse H13 bieten eine ideale Lösung für Allergiker. Sie sorgen für eine zuverlässige und schnelle Reinigung der Luft im Raum, indem sie die Pollenkonzentration innerhalb von 10 Minuten um bis zu 90 % reduzieren. [HEPA-Filter](#) der Filterklasse H13 haben einen Wirkungsgrad von 99.97 Prozent für Partikel bis zu einer Grösse von 0.3 Mikrometern. Da die meisten Pollen nicht kleiner als 10 Mikrometer sind, werden sie damit praktisch vollständig aus der Raumluft entfernt. So ist eine Linderung der Symptome bereits binnen Minuten spürbar. Allergiker können also trotzdem durchlüften oder die Fenster offenlassen, und wenn die Belastung zu gross wird, die Raumluft danach innert kurzer Zeit wieder vollständig reinigen.

Die Häufigkeit des Filterwechsels ist abhängig von der Stärke der Belastung, der Schwere der Allergie und der Nutzungsdauer. Je sauberer der Filter ist, desto besser funktioniert die Reinigung. Bei hoher Belastung und/oder starken Symptomen müssen die Filter häufiger gewechselt werden.

Mit dem richtigen [Luftreiniger](#) können Allergiker auch während der Pollensaison in jedem Raum frei durchatmen und eine höhere Lebensqualität erreichen.

Über das Unternehmen

Die ecofort AG ist ein schweizerischer Anbieter von innovativen, qualitativ hochwertigen und energieeffizienten Produkten für ein komfortables und gesundes Raumklima zuhause und am Arbeitsplatz. ecofort glaubt, dass ein komfortables und gesundes Raumklima mit einer verantwortungsvollen Energienutzung vereinbar sein muss. Die Firma vertreibt Marken, die in der Schweiz einzigartig sind und entwickelt Eigenmarken, welche bestehende Produkte in den Schatten stellen. Das 2011 gegründete Unternehmen hat seinen Sitz in Nidau (BE) und beschäftigt 23 Mitarbeitende. <https://ecofort.ch>

Firmenanschrift

ecofort AG
Ipsachstrasse 16 | 2560 Nidau
032 322 31 11 | info@ecofort.ch

Ansprechpartner

Thierry Graf
Geschäftsleitung | Medien
032 511 11 74 | thierry@ecofort.ch

Medieninhalte



Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100090122/100902979> abgerufen werden.